

## **Opitz, Martin: Diese Sitten, diese Gaben (1618)**

1     Diese Sitten, diese Gaben,  
2     Diese keusche Freundlichkeit,  
3     Welcher Glantz euch hat erhaben,  
4     Daß ihr Liebens würdig seyd,  
5     Uebertrifft der Sachen Preiß,  
6     Die man sonst zu finden weiß.

7     Doch mein williges Gemühte,  
8     Darmit ich euch zugethan,  
9     Uebertrifft deß Bandes Güte,  
10    Welches ich jetzt knüpffen kan;  
11    Weil der Sinn nun nicht gebricht,  
12    So verschmeht das Band auch nicht.

13    Gott, der euch die Ziehr gegeben,  
14    Lasse den gewünschten Tag  
15    Euch mit Freuden bald erleben,  
16    Daß ein Band euch binden mag,  
17    Das vom Himmel selbst erkiest  
18    Und der Schönheit würdig ist.

(Textopus: Diese Sitten, diese Gaben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49257>)